

Weckmann | Rau | Stadträte | Krämerstr. 33 | 72764 Reutlingen

Oberbürgermeister
Thomas Keck
Marktplatz 22
72764 Reutlingen

19.03.2021

Open Air Kultur (Corona Hilfe)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
wir stellt folgenden

A n t r a g :

Die Verwaltung wird beauftragt die Bereitstellung von kommunalen Außenflächen an Kulturbetriebe, die aufgrund der Maßnahmen zum Seuchenschutz in der Corona Krise in finanzielle Bedrängnis geraten, zu organisieren.

Das zugrunde liegende Konzept soll folgende Eckpunkte umfassen:

- 1 . Orte.** Es werden Flächen für den Open Air Kulturbetrieb bereitgestellt.
- 2 . Infrastruktur.** Die Betreiber der Flächen organisieren die Infrastruktur und Ausgestaltung der Flächen selbst (Absperrung, Getränkeaufbauten, Bühnen, Technik, WCs o.ä). Diese soll über den gesamten Veranstaltungszeitraum an besagten Orten lagern bzw. aufgebaut bleiben dürfen. Die Veranstalter haben auch für ausreichend Hygienemaßnahmen und Ordnung Sorge zu tragen.
- 3 . Bewerbung.** Die Stadt bewirbt die Open Air Veranstaltungsreihe über ihre öffentlichkeitswirksamen Kanäle.
- 4 . Vergabe.** Auf die Flächen kann man sich beim Kulturamt bewerben. Bevorzugt werden Kulturbetriebe, die durch den Seuchenschutz keinen verantwortungsbewussten Betrieb durchführen können, laufende Kosten zu schultern haben und darüber hinaus über keine ausreichenden, eigenen Außenflächen zu Veranstaltungszwecken verfügen.

B e g r ü n d u n g :

Die Kultur- und Veranstaltungsbranche erwartet dieses Jahr ein existenzbedrohender Einbruch.

Nicht nur der wirtschaftliche Aspekt, auch das Leben in der "neuen Normalität" erfordert kreative Lösungen und Ansätze, wie wir unser kulturelles Leben weiterführen können. Tanzen, Musik und Theater sind für viele ein Grundbedürfnis.

Mit der Freigabe öffentlicher Flächen für Kulturbetriebe haben wir als Gemeinderat die Möglichkeit ohne große Investitionen oder Verwaltungsaufwand Umsatz zu generieren und Kultur in einem sicheren Rahmen zu ermöglichen. Durch die Kombination von Musikkultur und bspw. darstellender Kunst, Lyrik oder Kabarett können zudem interessante Konstellationen entstehen.

Geeignete Orte sind könnten neben dem Areal zwischen franz.K und dem Paketpostamt, das bereits für den oben genannten Zweck entwickelt wird, Plätze in der Innenstadt (Listgymnasium, Federsee-Platz, Weibermarkt) sowie die Parkanlagen Stadtgarten, Pomologie/Volkspark, Leonhardsplatz sein. Ebenso sind Möglichkeiten in den Bezirksgemeinden zu prüfen, einschließlich Orschel-Hagen, Hohbuch und Südstadt.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Weckmann und Carola Rau
Stadträte Linke Liste Reutlingen